

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Band: 2 (1893)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

diese es ist, welche den Wassergehalt nach und nach in sich ein- und aus der Frucht herauszieht. Dieses Konservieren geschieht am besten dadurch, dass man die Äpfel oder Birnen in gutverschliessbare Fässer, Kisten oder dergleichen packt und die Zwischenräume mit trockenem Sande ausfüllt; doch ist es nötig, diese Gefässe an trockenen Orten aufzubewahren.

Kleine Chronik.

Hotel Rigi-Kaltbad. Die Besitzer der Obligationen erster Hypothek des Hotel Rigi-Kaltbad beschlossen laut „Bund“ die Umwandlung der Obligationen in Aktien von 500 Fr. und konstituierten sodann die neue Aktiengesellschaft zur Uebernahme des Hotel Rigi-Kaltbad. Das Kapital besteht aus 944 Aktien und beträgt 472,000 Fr.

Baselland. Das Bad Ruch-Eptingen ist von seinem neuen Pächter, Herrn Ed. Schmidt aus Frankfurt, mit 1. Januar in Betrieb genommen worden. Das Etablissement gewinnt in Herrn Schmidt eine fachmännische tüchtige Direktion.

Romanshorn. Herr Eugen Bérard, ehemals Chef de cuisine im Grand Hotel Bellevue in Davos-Platz, hat mit 1. Januar den Betrieb des Hotel Bodan in Romanshorn übernommen.

Wiesbaden. Ueber das Wiesbadener Bade-Etablissement wurde auf Antrag des Vorstandes der Konkurs verhängt.

Paris. Herr Eugen Michel, Direktor des Grand Hotel in Vevey, hat das Hotel Barmal in der rue Castiglione in Paris käuflich erworben. Mit der Direktion desselben wurde Herr Joek betraut. Die Uebernahme findet am 15. Januar nächsthin statt. Herr Michel wird die Direktion des Grand Hotel in Vevey weiterführen.

Biarritz. Königin Natalie von Serbien hat letzten Donnerstag die Grundsteinlegung des neuen Etablissement salon, welches Herr Hézard gründet, auf dessen besondere Bitte und als Zeichen ihres Interesses und Wohlwollens für Biarritz persönlich vorgenommen.

San Remo. Herr Fr. Faustlich, Besitzer der Pension Faustlich in San Remo und des Hotel du Lac in Weggis mietete von Herrn Dr. Cheltowski die Pension Quisiana in San Remo.

Liste internationale des Etrangers.

Internationale Fremdenliste.

Cannes. Le vicomte et la vicomtesse de Rochechouart sont attendus à la villa Saint-Rémy, leur résidence habituelle. — Le général vicomte de Bernis et la vicomtesse de Bernis sont arrivés et se sont installés à la villa Léonie. — La princesse de Sagan est arrivée et s'est rendue en sa belle villa de la route de Fréjus. Le comte et la comtesse de Bobrinsky. Le prince et la princesse de Broglie. Le baron et la baronne de St-Genest sont arrivés et sont descendus à la villa Ramy. La princesse Brancovan, à l'hôtel de la Californie. A l'hôtel Gray et d'Albion: Comte et comtesse Cropski, M. de Versailles, Comte et Comtesse

Tolstoy. — S. E. Nubar-Pacha, Madame et suite, sont attendus à l'hôtel de la Grande-Bretagne.

Florenz. S. M. la reine Victoria d'Angleterre accompagnée de sa fille S. M. l'impératrice Frédéric viendra passer quelque temps à Florenz.

Florenz. Der Grossherzog und die Grossherzogin von Mecklenburg-Strelitz werden hier zum Winteraufenthalte erwartet.

Paris. Mme. Adeline Patti et son mari, M. Nicolini, arrivés à Paris, sont descendus à l'hôtel Bristol et resteront quelque temps ici avant de se rendre à Nice.

Arco. Mautner Ritter v. Markhof, Wien. Freiherr v. Reyer, k. k. Minister-Resident, mit Gemahlin und Baroness Kärnthner. Philipp v. Schüller, Wien. Eder v. Oberleithner, Mähr.-Schönberg. Frau v. Jankowska mit Kindern, Warschau. Gräfin Sofie Hompesch geb. Prinzessin Oettingen-Wallerstein mit Kind, Galizien weilen hier.

Meran. Hier weilen zur Kur: Eugen Graf v. Abensperg und Traun. Ritter v. Leon-Grolowski mit Gemahlin, geb. Gräfin Starzewska. Baron Friedrich Leitenberger. Gräfin Stillfried mit Tochter. Baron und Baronin Stanpe, Köpenhagen. In der Villa Bavaria: Graf Görä-Posse mit Familie, Schweden. Graf Hompesch, Wien. Herr u. Frau v. Cybulski, Warschau.

Abazia. Die Kronprinzessin-Witwe Erzherzogin Stefanie ist hier angelangt. In ihrem Gefolge: Gräfinnen Palfy und Chotek, ferner Dienstkammerer Baron Hauer.

Berichtigung. In dem Briefe des Herrn Ed. Guyer-Freuler in letzter Nr. soll es bei Anfang des letzten Alineas heissen: „Bei dem Ernste der gegenwärtigen Situation“ und nicht „bei dem Erlasse“ etc.

Expédition



Versandt

Grösste Auszeichnung * 2 Diplome I. Classe an der ersten

Schweizerischen Fischerei-Ausstellung in Basel 1891.

Sorgfältiger u. prompter Versandt nach Auswärts. — Sichere, prompte u. reelle Bedienung.

Täglich feinste Ochsen-Filets, gaize Stück p. Pf. 1.70, im Ausschnitt p. Pf. 1.80. Forehheimer Hasen, abgezogen per Stück Fr. 4.50.

Frische Fische:

Aechten Winterheimsalm p. Pfd.	3.50
„ Saumon de la Loire	3.50
la. Winter-Nordsalm	2.50
„ Lachs	1.99
„ Rhein-Hecht	1.25
„ Zander	0.90
„ Turbots	1.80
„ Soles	2.—
„ Rale	1.—
„ Merlans	0.60
„ Schellfisch	— 30
„ Cabliau	— 45
„ Rothzungen	— 80
„ Schollen	— 40
Frische Langoustes	7.— bis 15.—
„ Crevettes 1/4 Pfd	2.— bis 3.—

Ostender Austern

per 100 Stück Fr.	8.— bis 15.—
per Dutzend	1.— bis 2.—
Lebende Krebs	p. St. 0.10—0.30
„ Forellen	p. Pfd. 4.—
„ Karpfen	1.25
„ Aale	2.—

Geflügel & Wildpret.

Feinste schöne frische	
Bresse-Enten	p. Stk. 3 u. 3.50
statt Fr.	4.50 bis 5.50
Bresse-Welschhähnen	7—15 Pfd.
	pr. Pfd. 1.50
Bresse-Gänse	8—12 Pfd.
	1.10
Bresse-Capauen	p. Stk. 8—12.—

Bresse-Pouarden	5—6.—
Bresse-Poulets	2—6.—
Bresse-Tauben	1.25—1.50
Belg. gaize 20—40 Pfd.	p. Pfd. 1.20
Rehziemer	p. Stk. 10—15.—
Rehshlegel	9—14.—
Rehblügel	2—3.—
Rehpfeffer	p. Pfd. — 40
Junges Wildschwein	1—1.50
Schöne Pfälzer Hasen	pr. Stk. 5.—
do. abgezogen	4.50
Prima Hasenpfeffer	pr. Pfd. 1.—
„ Hasenfleisch	1.—
„ Hasenbraten	1.50—3.50
Fasanen	pr. Stk. 5.50—6.50
Schnepfen	2.50—4.—
Rebhühner	2.50—2.80
Haselhühner	2.20—2.50
Wildenten	3.—3.50
Birkhähnen	3.50—4.50
Krammelsvögel	0.55—0.60

Aechtes Strassburger Sauerkraut per Pfd. 20 Cts. in Fässchen von Kilo 200 100 50 25 12 1/2 Fr. 35.— 20.— 11.— 6.— 3.80

Russischer Caviar in 1/4, 1/2, 1/3 Pfd.-Büchsen. — Ferner alle möglichen feinen Esswaren empfiehlt bestens

E. Christen, Comestibles, Basel.

HOTEL DE L'EUROPE. FREIBURG i. B.

Neues mit allem Comfort ausgestattetes Haus I. Ranges, in der Nähe des Hauptbahnhofes. Schönste freie Lage mit Garten und Promenaden. Glasgedeckte und offene Terasse. Elegante Appartements und einzelne Zimmer. Neueste sanitäre Einrichtungen. Päder auf Etage. Electricisches Licht und Niederdruck-Dampfheizung in allen Zimmern. 117

Es empfiehlt sich bestens der Besitzer: **Friedrich Harter.**

Zu verkaufen oder zu verpachten

163 unter günstigen Bedingungen (H 4438 Q)

Ein Kurhaus mit Soolbad

in schönster, aussichtsreicher Lage, ganz in der Nähe einer Hauptstadt mit regem Eisenbahnverkehr, dazu 16 Hektaren gutes Land mit grossen, sehr schönen Ökonomiegebäuden; das Kurhaus selbst mit grossem Speisesaal (200 Personen), Lesalon etc. Alles elegant ausgestattet; 60 bis 70 Fremdenbetten, Trinkhallen, Gartenwirtschaft und prachtvollen Park- und Waldanlagen, Telegraph- und Telefonverbindung. Auch als prachtvoller Privatitz geeignet. Sich zu wenden an **Dr. Gysin**, Anwalt in Liestal (Baselland).

Wein-Flaschen Bier-Flaschen

offerirt in bester Qualität u. in allen courant. Formen und Grössen (in grünem braunem u. weissem Glase)

Korbflaschen, eigenes Fabrikat

32 Friedrich Beff in Aarburg.

Hans Stichelberger, Ingenieur, Basel

mech. Eisenbau-Werkstätte & techn. Bureau

Universal-Rettungs-Leiter

„PROTEKTOR“

für Hôtels, Fabriken, Theater

Vorzüge dieser Leiter:

Geschlossen, jedoch stets gebrauchsfähig

Für Unbefugte unbenutzbar

Leicht zu handhaben

Ausserordentlich stabil

Ueberall anzubringen

Ohne Verzierung des Gebäudes.

Entwürfe und Vorschläge kostenfrei.

Geschlossen 158 Offen

CORNAZ FRÈRES & C^{IE} LAUSANNE

MAISON FONDÉE EN 1770

VINS DU PAYS ET ÉTRANGERS

SPECIALITÉ DE VINS FINS VAUDOIS

Seuls concessionnaires du vin d'Yverne „Clos du rocher“

— Médaille d'or à Paris 1889. — 38

Carl Pfaltz, Basel

Südwein-Import- & Versandtgeschäft

Schutzmarke. empfiehlt sich den Hotel- und Pensions-Besitzern zum vortheilhaftesten Bezuge von Madeira, Sherry, Portwein, Marsala, Malaga, Capweinen, Tokayer, Cognac, Rhum, Vermouth, in Flaschen und Gebinden, in garantirt reiner und ächter Waare. Billigste Preise. — Grösste Erleichterung des Bezuges. 144

Höchstgelegenes

HOTEL mit Blick auf ROM

50 und die Campagna.

Nistelweck & Hassler, Propriétaires.

Kuretablissement.

Für ein grösseres Kurhotel wird eine kaufmännisch gebildete Tochter gesetzten Alters gesucht, welche den Bureau- und Telegraphendienst zu besorgen hat. Sprachkenntnisse erforderlich. Annehmung ohne prima Referenzen anlässlich Offerten mit Photographie u. Zeugnissen, sub Chiffre H. 164 R. an die Expedition dieses Blattes.

Hôtelier,

Schweizer, sucht auf sofort oder Frühjahr ein

Hôtel I. oder II. Ranges auf Pacht

zu übernehmen oder eventuell eine Direktion. — Beste Referenzen stehen zur Verfügung. Gefl. Offerte an die Expedition des Blattes zu adressieren Chiffre M. R. 167

Kochlehrlings-Stelle

gesucht zum Frühjahr in Hotel I. Ranges für einen gesunden kräftigen Jüngling im Alter von 16 Jahren. Offerten an G. Lippe, Chef de cuisine, Basel. 174

Speise- und Weinkarten

in geschmackvoller Ausführung liefert prompt und billig

Schweiz. Verlags-Druckerei, Basel.



Nistelweck & Hassler, Propriétaires.

Schönste Lage an der Promenade beim Centralbahnplatz.

Mässige Preise, Gute Bedienung.

Basel Hôtel du Faucon (Falken) Bâle

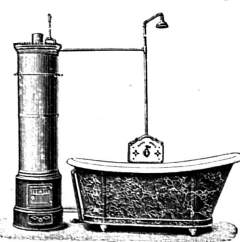
11. Ranges. — II. Ordre. La plus belle situation près la gare Central Suisse. Prix modérés. Service soigné. S. REY-GUYER, propr.

Bade-Einrichtungen.

Spezial-Geschäft.

Bade-Wannen, Engl. Waschbäder Sitzbäder, Kinderbadwannen: Badöfen, mit Holz- und Kohlenfeuerung, Gasbadöfen neuester Construction. Rumpf- & Sitzbäder System Kühne.

Otto Becker, Zürich Predigerplatz Nr. 2. 160



Seidene Ballstoffe

und Masken-Atlasse 83 Cts. per Meter

bis Frs. 4.85, sowie schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe von 85 Cts. bis Frs. 22.80 per Meter — glatt, gestreift, karriert, gemustert etc. (ca. 240 Verschl. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)
Seiden-Damaste von Frs. 2.40 — 20.50
Seiden-Foulards " " " " 1.50 — 6.50
Seiden-Grenadines " " " " 1.50 — 14.85
Seiden-Bengalines " " " " 2.20 — 11.60
Seiden-Bastkleider " " " " 16.65 — 77.50
Seiden-Plüsch " " " " 1.90 — 23.65
Seiden-Mask.-Atlasse " " " " —.85 — 4.85
Seiden-Sitzenstoffe " " " " 3.15 — 67.50
 etc. — Muster umgehend.

Seiden-Fabrik G. Henneberg, Zürich.

BILLARDS

VON
F. MORGENTHALER, Fabrikant in BERN
 Telephone. **Permanente Ausstellung** Telephone.
 von 40 bis 50 neuen Billards von Fr. 500 bis Fr. 2000
 von 20 bis 30 umgeänderten Billards von Fr. 300 bis Fr. 700
 Diverse andere Salonspiele. — Auswahl in sämtlichen Zubehörden.
 Illustrierte Kataloge, alle näheren Details enthaltend, gratis u. franco.
Reparaturen. — Fräsen. — Reparaturen.
 Medaillen in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. 188

Electriche Beleuchtung. Eigene Wasserkraft.

Habana-Haus

Zürich - BASEL - St. Ludwigstr. 15
 Reichste und verschiedenartigste Auswahl in
Cigarren und Cigaretten.
 Lieferant der meisten grösseren Hotels und Restaurants auf dem Continent!
Max Oettinger. 189

Für Wirthe.

Billig zu verkaufen: Ein sehr günstig in freundlicher Gegend gelegenes und im Schlossstyl erbautes Gebäude mit Dependence, 25 Zimmern und grösserem Salon, von grossem schattigen Park umgeben, 15 Minuten von Constanz und 5 Minuten vom Bahnhof Emmishofen entfernt, mit ca. 12 Morgen Ackerland, Wiesen und Reben und einem Oekonomiegebäude. Sehr geeignet für eine **Pension und Gartenwirthschaft**. Wird auch ohne Oekonomie verkauft.
 Näheres bei dem Eigenthümer:
 148 (OF - 4890) **S. Sauter, Emmishofen.**

Flaschen-Korkmaschinen

Spühl-, Füll-, Verkapselungs-Apparate etc. neuester bestbewährter Construction. Schlauch-Geschirre, Circular-Pumpen, sowie sämtliche Kellerei-Geräthe, 170
 Mehrjährige Garantie solider Ausföhrung.
F. C. Michel, Frankfurt a. M.

Eine gewandte Tochter

der 4 Hauptsprachen mächtig sucht Stelle für nächste Saison als Ober- oder Restaurants-Kellnerin oder als Burmaid an eine American Bar. Gef. Offerten unter Chiffre A.M. an die Expedition der Hotel-Revue. 175

Ein junger Waadtländer

sucht, behufs Erlernung der deutsch. Sprache, Stelle als **Kellner oder Garçon de Café** in einem Hotel oder Restaurant. Bescheidens e Preise. **Gute Zeugnisse** u. Photographie stehen zur Verfügung. Offerten gefälligst zu richten an **Frau Eichhorn Schnyder, Zürcherstr. 48 Luzern.** 173

Mineral-Bad Ruch-Eptingen.

Geschäftsübernahme & Empfehlung.
 Einem geehrten Publikum sowie den verehr. Gasthofbesitzern mache hiermit die ergebene Mittheilung, dass ich mit 1. Januar 1893 das Mineralbad Ruch-Eptingen pachtweise übernommen habe. Indem ich mich den verehrten Vereinen für Ausflüge und Schlittenpartien etc. sowie einer geehr. Kundschaft für den Sommer zu billigen Passanten- u. Pensionspreisen bestens empfohlen halte, wird es stets mein Bestreben sein meine verehr. Gäste, sowohl durch reelle Weine wie gute Küche und aufmerksame Bedienung in jeder Weise zufriednen zu stellen. Hochachtungsvoll
 171 **Ed. Schmidt.**

Comfortabel eingerichteter, neu renovirter Gasthof II. Ranges. In Mitte der Stadt und gegenüber von Post- und Telegraph. — Gute Küche. Massige Preise.

Basel » HOTEL CENTRAL » Bâle

Hotel de 2me Ordre, nouvellement restauré. Au centre de la ville. Près la poste et le télégraphe.
 Cuisine soignée. Prix modérés. **G. Wehrle.**

Thonwarenfabrik Allschwil.

PASSAVANT-ISELIN, BASEL.

Englische Washout-Closets aller Art. Unitas, Salute, Argo, Champion, Excelsior und Andere von anerkannt bester Construction. Erprobt als von Kälte und Säure nicht leidend. **Grösstes Lager des Continents.** Automatisch spülende Closet-Einrichtungen. Englische Toilette- und Wasch-Ständer für Villas, Hotels und Restaurants. **Toiletten-Tische, Toiletten-Einrichtungen** aller Art. 146
 Englische Faience-Badewannen aus einem Stück für Mineral- und andere Bäder. Dutzende im Jahr an Hotels und Private, Schwefel-, Salz- und Jodbäder geliefert. **Faience-Badewannen aus Kacheln mit Stufen.**

Olzschmitte

Gliches

jeder Art für Handel und Industrie werden als Specialität rasch, gut und preiswürdig erstellt im
ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI in ZÜRICH
 Bureau im Bären, 1. Stock.
 Auf Verlangen werden Zeichnungen nach der Natur aufgenommen und Entwürfe geliefert.

Hoteliers, Wirthe und Angestellte

werden hiemit aufs Angelegentlichste eingeladen, sich gegebenenfalls ausschliesslich nachstehender Placirungsbureaux zu bedienen:

Placirungsbureau	des Schweizer Hotelier-Vereins 23 Sternengasse Bureau-Chef: O. Amsler.	BASEL.
Placirungsbureau	des Schweizer Wirthe-Vereins z. „Bollerei“, Marktgasse Bureau-Chef: W. Bollter.	ZÜRICH.
Placirungsbureau	des Genfervereins Rue Gevray 4 Bureau-Chef: Ch. Müssinger.	GENÈVE.
Placirungsbureau	des Schweiz. Hotelangestellten-Vereins „Union-Helvetic“ Bureau-Chef: H. Bieder.	LUZERN.
Placirungsbureau	des Genfervereins Zähringerstrasse 33 Bureau-Chef: J. Zurich.	ZÜRICH.

Central-Stellenvermittlungs-Bureau

des Schweizer Hotelier-Vereins.

Offene Stellen:

Gesucht werden	Sprachen				Ort	Eintritt
	d.	frz.	engl.	ital.		
3 Café-Köchinnen	"	"	"	"	Schweiz	Saison 1893
3 I. Köchinnen	"	"	"	"	dtsch. u. frz. Schweiz	Februar
2 Saalkellner-Volontair	"	"	"	"	dtsch. Schweiz u. Tirol	Januar
1 jg. Oberkellner	"	"	"	"	deutsche Schweiz	Jahresstelle
1 Chef de cuisine	"	"	"	"	Granbünden	Mai
2 Küchen-Gouyernanten	"	"	"	"	"	Saison 1893
2 Sekretärinnen	"	"	"	"	deutsche Schweiz	"
1 Bierkellnerin	"	"	"	"	Centralal Schweiz	Januar
3 I. Lingeres	"	"	"	"	Granbünden	Jahr- od. Sais.-Stell.
1 Sekretär-Buchhalter	"	"	"	"	deutsche Schweiz	Mai
1 I. Lingere	"	"	"	"	Frankreich	Jahresstelle
1 Hotel-Rest.-Köchin	"	"	"	"	Ostschweiz	"
6 Saalträger	"	"	"	"	Westschweiz	sofort
6 Zimmermädchen	"	"	"	"	deutsche Schweiz	"
4 Zimmerkellner	"	"	"	"	Italien	"
3 Oberkellner	"	"	"	"	Centralal Schweiz	Saison 1893
6 Saalkellner	"	"	"	"	Gothard	"
1 Saalheerführer	"	"	"	"	Tessin	sofort
1 Küchenchef	"	"	"	"	Ostschweiz	Januar
2 Oberkellner	"	"	"	"	IV Waldst. See	Februar
1 Küchenchef	"	"	"	"	"	April
1 Oberkellner	"	"	"	"	Genfersee	Saison 1893
3 Concierges	"	"	"	"	"	sofort od. später
2 Küchenhanshalterinnen	"	"	"	"	IV Waldst. See	Saison 1893
2 jg. Kellermeister	"	"	"	"	"	"
1 Küfer	"	"	"	"	"	"

Eingeschriebenes Personal:

Personal	Alter	Sprachen				Eintritt
		d.	frz.	engl.	ital.	
5 Sekretäre	26—30	"	"	"	"	sofort oder später
5 Conc.-Cond.	22—40	"	"	"	"	"
8 Aides de cuisine	18—25	"	"	"	"	"
3 Kochlehrlinge	17—21	"	"	"	"	"
2 Haushält.	25—40	"	"	"	"	"
2 Oberkellner	26—32	"	"	"	"	"
2 Küchenchefs	28—39	"	"	"	"	"
2 Sekretärinnen	24—28	"	"	"	"	"
4 Büffeldamen	23—35	"	"	"	"	"
6 Saalkellner	18—22	"	"	"	"	"
3 Restaurations-Kellner	24—28	"	"	"	"	"
6 Etage-Portiers	23—35	"	"	"	"	"
2 Direktoren	28—39	"	"	"	"	"
3 Zimmerkellner	23—28	"	"	"	"	"
4 Untere-Portiers	18—26	"	"	"	"	"
4 Saalträger	20—21	"	"	"	"	"
1 Saalträger-Volont.	21	"	"	"	"	"

Das Officielle Central-Bureau

des Schweizer Hotelier-Vereins

empfiehlt den Herren Hoteliers und Angestellten, im In- und Auslande, aufs Angelegentlichste sein

Stellenvermittlungs-Bureau

Basel — Sternengasse 23 — Basel

Ausser einer Einschreibgebühr ist die Stellenvermittlung auch für die Angestellten **gratis.**

Telephon No. 1573.
 Telegramm-Adresse: Hotelierverein Basel.

Le Bureau Central

Officiel de la Société Suisse des Hôtelières

recommande à MM. les Hôtelières et Employés son

Bureau de Placement

Bâle — Rue des Etoiles 23 — Bâle

Adresse télégraphique: Hotelierverein Bâle.

A part d'une inscription, aucune taxe n'est perçue pour le placement.

Bureau de Placement Central

de la Société Suisse des Hôtelières.

Emplois vacants:

On demande	Langues			Lieu	Entrée
	all.	frqs.	angl. ital.		
3 cafetières	"	"	"	Suisse	Avril—Mai
3 I. cuisinières	"	"	"	Suisse all. et fr.	Février
2 sommeliers de salle vol.	"	"	"	Suisse all. et Tirol	place à l'année
1 jeune I. sommelier	"	"	"	Suisse allemande	"
1 jeune chef de cuisine	"	"	"	Grisons	Mai
1. sommelier de restaur.	"	"	"	"	Saison 1893
2ouv. de cuisine	"	"	"	"	"
2 secrétaires femmes	"	"	"	Suisse allemande	Janvier
1 sommeliere de restaur.	"	"	"	Lac des IV cant.	de suite ou plus tard
3 I. Lingeres	"	"	"	Grisons	"
1 secrétaire comptable	"	"	"	Suisse allemande	Mai
1ouv. lingere	"	"	"	France	place à l'année
1 I. cuisinière Hot.-Rest.	"	"	"	Suisse allemande	"
6 sommelieres de salle	"	"	"	Vaud	de suite
6 femmes de chambre	"	"	"	Suisse allemande	"
4 sommeliers d'étage	"	"	"	Italie	"
4 femmes de chambre	"	"	"	"	"
3 I. sommeliers	"	"	"	Suisse allemande	Saison 1893
6 sommeliers de salle	"	"	"	Gothard	"
1 sommelier de salle appr.	"	"	"	Tessin	de suite
1 chef de cuisine	"	"	"	Suisse allemande	place à l'année
2 I. sommeliers	"	"	"	Lac des IV cant.	"
1 chef de cuisine	"	"	"	"	"
1 s. mnelier	"	"	"	Lac de Genève	AVRIL
3 concierges	"	"	"	"	de suite ou plus tard
2ouv. de cuisine	"	"	"	"	Saison 1893
2 jeunes cavistes	"	"	"	Lac des IV cant.	"
1 tonnelier	"	"	"	"	"

Personnel enregistré:

Personnel	Age	Langues				Entrée
		all.	frqs.	angl.	ital.	
5 secrétaires	26—39	"	"	"	"	de suite ou plus tard
5 conc.-conducteurs	22—40	"	"	"	"	"
8 aides de cuisine	18—25	"	"	"	"	"
3 apprentis cuisiniers	17—21	"	"	"	"	"
2 s. mneliers	25—40	"	"	"	"	"
2 I. sommeliers	20—32	"	"	"	"	"
5 chefs de cuisine	28—39	"	"	"	"	"
2 secrétaires femmes	24—26	"	"	"	"	"
4ouv. d'office	23—35	"	"	"	"	"
6 hommes iers de salle	18—22	"	"	"	"	"
2 sommeliers de restaurant	24—28	"	"	"	"	"
6 portiers d'étage	30—35	"	"	"	"	"
2 directeurs	28—39	"	"	"	"	"
3 sommeliers d'étage	18—26	"	"	"	"	"
4 I. portiers	25—28	"	"	"	"	"
4 sommeliers de salle	20—26	"	"	"	"	"
1 sommelier volontaire	21	"	"	"	"	"